



Bayernpartei Kitzingen



Stadtrat/Kreisrat Uwe Hartmann, Obere Neue Gasse 8, 97318 Kitzingen



09321-8308



hartmann-kitzingen@web.de

Herrn Oberbürgermeister Güntner,
Damen und Herren des Stadtrates

26.05.2021

Insektenfreundliche Nutzung von stillgelegten Grabstellen

Sehr geehrte Damen und Herren,

auf allen unseren Friedhöfen gibt es mittlerweile zahlreiche stillgelegte Grabstellen.

Im Allgemeinen werden auf diesen Rasenmischungen angesät, Sicherlich um optisch einer Verwahrlosung des Grabes vorzubeugen.

Weltweiter Artenschwund, Insektensterben, Rückgang der Singvogelzahlen. Was hat das mit unseren Friedhöfen zu tun?

Mit dem Motto „Unser Friedhof lebt“ können auch wir in Kitzingen kleine ökologische Oasen auf unseren Friedhöfen gestalten und somit „Inseln der Glückseligkeit“ für Insekten, Vögel und Fledermäuse schaffen.

Beschlussentwurf Bitte so formulieren, dass mit ja/nein abgestimmt werden kann

1. Die Stadtgärtnerei wird beauftragt brachliegende Grabstellen mit insektenfreundlichen Mischungen wie beispielsweise Veitshöchheimer Bienenweide anzulegen.

Die Veitshöchheimer Bienenweide ist in 2 Varianten erhältlich Ich würde für unsere Zwecke die Variante Süd empfehlen (**Süd:** Angepasste Artenauswahl für den Süden Deutschlands (Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland und Thüringen)).

2. Auch die Nutzung einzelner Grabstellen für die Möglichkeit einer Baumbestattung (durch flachwurzelnde Bäume) sollte in diesem Zusammenhang überprüft werden, Nicht nur, dass diese Bestattungsform immer mehr nachgefragt wird, auch hinsichtlich des Mikroklimas in unserer Stadt, wären mehr Bäume eine Bereicherung.

Uwe Hartmann